

**Protokoll**  
**der Sitzung des Umwelt-, Bau-, Planungs- und**  
**Verkehrsausschusses - UBPVA/001/2006**  
**am Donnerstag, den 29.06.2006**  
**im kleinen Sitzungssaal**

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:50 Uhr

**Tagesordnung:**

- 1 Wahl eines/r Vorsitzenden
- 2 Wahl von zwei stellvertretenden Vorsitzenden
- 3 Bestellung eines/r Schriftführers/in und dessen Stellvertreter/in
- 4 Mitteilungen
- 5 Anfragen
- 6 Dorferneuerung Wetterfeld  
hier: Beratung und Beschlussfassung über die kommunalen Maßnahmen
- 7 Um- und Ausbau der Ortsdurchfahrt Laubach-Freienseen  
hier: Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung
- 8 Bauleitplanung der Stadt Laubach, Kernstadt  
Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich "Schottener Straße"  
hier: 1.) Abwägung über die Stellungnahmen im Rahmen der Entwurfsoffenlage  
und Beteiligung der Behörden gemäß §§ 3 (2) und 4 (2) BauGB  
2.) Beschlussfassung zur Feststellung der Änderung des Flächennutzungs-  
planes gemäß § 6 (6) i.V.m. § 2 (1) BauGB
- 9 Bauleitplanung der Stadt Laubach  
Bebauungsplan "Schottener Straße"  
hier: 1.) Abwägung über die Stellungnahmen im Rahmen der Entwurfsoffenlage  
und der Beteiligung der Behörden gemäß §§ 3 (2) und 4 (2) BauGB  
2.) Satzungsbeschluss gemäß § 10 (1) BauGB
- 10 Wegeeinziehung in der Gemarkung Lauter, Flur 9, Nr. 173
- 11 Gemeinsamer Antrag der SPD und CDU-Stadtverordnetenfraktionen vom 14. Juni  
2006  
hier: Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Feuerwehrgerätehaus  
der Kernstadt Laubach

## **Beratung:**

### **1 Wahl eines/r Vorsitzenden**

Um 20.00 Uhr eröffnet der Stadtverordnetenvorsteher Herr Alfred Schäfer die konstituierende Sitzung des Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschusses, begrüßt alle Anwesenden und stellt die fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Alfred Schäfer übernimmt für die Tagesordnungspunkte 1 bis 3 die Leitung der Sitzung.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Schäfer bittet um Vorschläge für die Wahl eines Ausschussvorsitzenden.

Herr Axmann schlägt Herrn Köhler vor.  
Herr Köhler teilt darauf hin mit, dass er für dieses Amt nicht zur Verfügung steht.

Herr Maikranz schlägt Herrn Axmann vor.  
Herr Axmann lehnt eine Kandidatur ab.

Herr Esmer schlägt Herrn Wagner vor.  
Herr Wagner stellt sich für eine Kandidatur zur Verfügung.

Bei der Abstimmung wird Herr Wagner mit 6 Stimmen und einer Enthaltung, zum Vorsitzenden des Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschusses gewählt.

Er nimmt die Wahl an.

### **2 Wahl von zwei stellvertretenden Vorsitzenden**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Schäfer bittet um Vorschläge für die Wahl von zwei stellvertretenden Ausschussvorsitzenden.

Es werden Herr Beyer und Herr Axmann vorgeschlagen.

Herr Beyer bekommt 7 Stimmen.  
Herr Axmann bekommt 7 Stimmen.

Somit sind beide Herren zu gleichberechtigten stellvertretenden Vorsitzenden des UBPVA gewählt.  
Beide nehmen die Wahl an.

### **3 Bestellung eines/r Schriftführers/in und dessen Stellvertreter/in**

Frau Augenstein wird als Schriftführerin, Frau Dietz und Frau Reinelt werden als stellvertretende Schriftführerin vorgeschlagen.

Die Mitglieder bestätigen einstimmig diese Vorschläge.

Ab dem Tagesordnungspunkt 4 übernimmt der neu gewählte Vorsitzende, Herr Wagner, die Leitung der Sitzung.

### **4 Mitteilungen**

- (a) Herr Bürgermeister Spandau teilt mit, dass der Magistrat die Umsetzung der Planung für den Neubau des nord-östlichen Eingangsbereiches des Schlossparks im Anschluss einer Begehung, an der ebenfalls Mitglieder des Ortsbeirat teilgenommen haben, beschlossen hat. Herr Bauamtsleiter Bouda erläutert umfangreich die Planung und teilt mit, dass diese mit der Denkmalpflege abgestimmt wurde und eine denkmalschutzrechtliche Genehmigung vorliegt. Die Mittel für die Maßnahme stehen im Haushaltsplan zur Verfügung. Die Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet. Der Ausschuss nimmt die Planung zustimmend zur Kenntnis.
- (b) Herr Bürgermeister Spandau teilt mit, dass ein positiver Bericht über den Schlosspark Laubach in der Zeitschrift „Denkmalpflege und Kulturgeschichte“ vom Landesamt für Denkmalpflege veröffentlicht wurde. Der Bericht wurde an alle Mitglieder des Ausschusses verteilt.
- (c) Herr Bürgermeister Spandau teilt mit, dass die Neuverlegung des Hallenbodens in der Sport- und Kulturhalle in ca. zwei Wochen beginnt und das vorab alle Vereine zu einer Informationsveranstaltung eingeladen wurden.
- (d) Herr Bürgermeister Spandau teilt mit, dass im Rahmen der Planreife des Bauleitplanverfahren „Schottener Straße“ eine weitere Teilbaugenehmigung für die Firma RR-Team ausgesprochen wurde und die Umsetzung des Vorhabens in Gange ist. Weiter berichtet Herr Bürgermeister Spandau über zwei Termine mit dem Amt für Straßen- und Verkehrswesen Schotten sowie dem Brandschutzdezernat des Landkreises.
- (e) Herr Bürgermeister Spandau teilt mit, dass eine Anfrage für die Errichtung eines Gewerbebetriebes auf dem westlichen Grundstück, neben dem RR-Team an der Schottener Straße, vorliegt.
- (f) Herr Bürgermeister Spandau teilt mit, dass in Kürze der neue Unimog an den Bauhof geliefert wird.
- (g) Herr Bürgermeister Spandau teilt mit, dass das Regenrückhaltebecken vom Abwasserverband Lauter-Wetter in Münster nahezu fertig gestellt ist und in Kürze in Betrieb genommen wird.

- (h) Herr Bürgermeister Spandau teilt mit, dass Anfang Juni der Baubeginn der Kanalneuverlegung in der Oberpforte erfolgte. Die Maßnahme verursacht Kosten in Höhe von rund 570.000 Euro. Sollten keine ungeahnten Schwierigkeiten auftreten, kann die Maßnahme bis Ende des Jahres fertig gestellt werden.
- (i) Herr Bürgermeister Spandau berichtet, dass das Grundstück der Familie Abendroth aus dem Landschaftsschutzgebiet herausgenommen wurde und somit das Bauleitplanverfahren „Auf der Dorfweise“ im Stadtteil Münster weitergeführt werden kann. Auf Grund dessen wird die frühzeitige Bürgerbeteiligung ab dem 10. Juli durchgeführt.
- (j) Herr Bürgermeister Spandau teilt mit, dass die Bescheidübergabe für die Planung des Umbaues des neuen Dorfgemeinschaftshauses, die Umgestaltung der Freifläche am Lutherberg und die Dorfentwicklungsplanung durch Frau Schäfer vom Amt für den ländlichen Raum Wetzlar erfolgte.
- (k) Herr Bürgermeister Spandau teilt weiter mit, dass die 3. Arbeitskreissitzung im Rahmen der Dorferneuerung Wetterfeld am 13. Juli 2006 stattfinden wird. Ebenfalls berichtet Herr Spandau darüber, dass im Zuge der DE über eine mehrtägige Ausstellung gesprochen wurde, bei der bereits durchgeführte Sanierungsmaßnahmen und geeignete Baustoffe ortsansässiger Firmen vorgestellt werden können.
- (l) Herr Bürgermeister Spandau teilt mit, dass der Hochbehälters in Wetterfeld fertiggestellt ist und Anfang August ans Netz geht.
- (m) Herr Bürgermeister Spandau teilt mit, dass nach erfolgreicher Sanierung der Pumpstation in der Parkstraße in Lauter die Maßnahme abgeschlossen ist.
- (n) Herr Bürgermeister Spandau teilt mit, dass im Rahmen der Ausweisung des Überschwemmungsgebiet in Gonterskirchen und Ruppertsburg eine Begehung mit Anliegern, Stadt Laubach und dem Regierungspräsidium Gießen am 14. Juni 2006 stattgefunden hat.
- (o) Herr Bürgermeister Spandau berichtet über die Sanierung der Stützmauer in der Neugasse und der Friedhofsmauer in Ruppertsburg, die durch den Bauhof der Stadt Laubach in den letzten drei Wochen umgesetzt wurde. Herr Wagner lobt die Ausführung der Arbeiten durch die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes.

## **5           Anfragen**

Es liegen keine Anfragen vor.

## **6           Dorferneuerung Wetterfeld hier: Beratung und Beschlussfassung über die kommunalen Maßnahmen**

### **Beschlussantrag:**

Der Magistrat der Stadt Laubach stellt über den Ortsbeirat Wetterfeld, den Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss sowie über den Haupt- und Finanzausschuss den Antrag, die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den als Anhang beigefügten Maßnahmenkatalog aller kommunalen Projekten mit Kostenübersicht aus dem Dorfentwicklungskonzept (Dezember 2005).

### **Beschlussfassung:**

Der Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuß stimmt der Beschlussvorlage, Stadtverordneten-Drucksache Nr. 6/2006, einstimmig zu.

### **Abstimmungsergebnis:**

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2	1	1	-	1	7
Nein-Stimmen	-	-	-	-	-	-	-
Enthaltungen	-	-	-	-	-	-	-

## **7 Um- und Ausbau der Ortsdurchfahrt Laubach-Freienseen hier: Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung**

Herr Bouda erläutert die Vorlage mit dem Planauszug und weist darauf hin, dass derzeit der ursprüngliche Entwurf durch das Amt für Straßen- und Verkehrswesen überarbeitet wird. Dieser wird nach der Fertigstellung erneut im UBPVA vorgestellt. Bei der vorliegenden Vorlage geht es nicht um die Planung, sondern um die Darlegung eines „erklärten Willens“ der Stadt Laubach zur Durchführung der Planung sowie Umsetzung der Maßnahme gegenüber dem Land Hessen. Den Plan habe man lediglich nur für die Vertreter der Gremien beigefügt, die nicht bei der Vorstellung des Entwurfes im vergangenen November 2005, durch das Amt für Straßen- und Verkehrswesen, anwesend waren.

Im Anschluss der Ausführung werden alle Fragen der Ausschussmitglieder durch Herrn Spandau und Herrn Bouda beantwortet.

### **Beschlussantrag:**

Der Magistrat der Stadt Laubach stellt über den Ortsbeirat Freienseen, den Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuß und den Haupt- und Finanzausschuss den Antrag, die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Um- und Ausbau der Ortsdurchfahrt Laubach-Freienseen auf der Grundlage der überarbeiteten Planungen des Amtes für Straßen- und Verkehrswesen Schotten vom November 2005.

Der Magistrat wird beauftragt eine Verwaltungsvereinbarung mit dem Land Hessen über die gegenseitigen Aufgaben sowie die Kostenverteilung abzuschließen.

### **Beschlussfassung:**

Nach kurzer Beratung wird in der Beschlussvorlage der Stadtverordneten-Drucksache Nr. 22/2006 folgende Textänderung in der Begründung, Seite 2, Satz 6 beschlossen:

Die vorgenannten Anregungen und Bedenken **werden dann, soweit sie machbar sind**, in die Planungen übernommen und eingearbeitet.

Der Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss stimmt der Beschlussvorlage Stadtverordneten-Drucksache Nr. 22/2006 unter Berücksichtigung der Änderung, einstimmig zu.

### **Abstimmungsergebnis:**

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2	1	1	-	1	7
Nein-Stimmen	-	-	-	-	-	-	-
Enthaltungen	-	-	-	-	-	-	-

- 8 Bauleitplanung der Stadt Laubach, Kernstadt  
Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich "Schottener  
Straße"**  
hier: 1.) Abwägung über die Stellungnahmen im Rahmen der  
Entwurfsoffenlage und Beteiligung der Behörden gemäß  
§§ 3 (2) und 4 (2) BauGB  
2.) Beschlussfassung zur Feststellung der Änderung des  
Flächennutzungsplanes gemäß § 6 (6) i.V.m. § 2 (1) BauGB

### **Beschlussantrag:**

Der Magistrat der Stadt Laubach stellt über den Ortsbeirat Laubach und den Umwelt-Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuß den Antrag die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

- (1) Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Laubach beschließt, nach eingehender Diskussion und Abwägung der bislang vorliegenden Stellungnahmen, die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen (Synopse, Seite 1-5) als Stellungnahmen der Stadt Laubach.
- (2) Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Laubach stellt die Änderung des Flächenutzungsplanes im Bereich „Schottener Straße“ am östlichen Rand der Kernstadt Laubach fest; die zugehörige Begründung und der Umweltbericht werden gebilligt.
- (3) Die festgestellte Flächennutzungsplanänderung ist gemäß § 6 (1) BauGB der höheren Verwaltungsbehörde, dem Regierungspräsidium Gießen zur

Genehmigung vorzulegen. Auf die Bestimmungen des § 6 (2) BauGB ist hinzuweisen.

- (4) Die Erteilung der Genehmigung ist alsdann ortsüblich bekannt zu machen. Mit der Bekanntmachung wird die Flächennutzungsplanänderung wirksam.

### **Beschlussfassung:**

Der Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss stimmt der Beschlussvorlage, Stadtverordneten-Drucksache Nr. 27/2006, einstimmig zu.

### **Abstimmungsergebnis:**

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2	1	1	-	1	7
Nein-Stimmen	-	-	-	-	-	-	-
Enthaltungen	-	-	-	-	-	-	-

- 9 Bauleitplanung der Stadt Laubach  
Bebauungsplan "Schottener Straße"  
hier: 1.) Abwägung über die Stellungnahmen im Rahmen der  
Entwurfsoffenlage und der Beteiligung der Behörden gemäß  
§§ 3 (2) und 4 (2) BauGB  
2.) Satzungsbeschluss gemäß § 10 (1) BauGB**

### **Beschlussantrag:**

Der Magistrat der Stadt Laubach stellt über den Ortsbeirat Laubach und den Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuß den Antrag die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

- (5) Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Laubach beschließt, nach eingehender Diskussion und Abwägung der bislang vorgelegten Stellungnahmen, die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen (Synopsis, Seite 1-15) als Stellungnahmen der Stadt Laubach.
- (6) Der Bebauungsplan wird gemäß (1) redaktionell geändert.  
Der Umweltbericht bleibt unverändert.
- (7) Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Laubach beschließt gemäß § 10 Abs. 1 BauGB den gemäß Punkt 2 geänderten Bebauungsplan „Schottener Straße“ am östlichen Rand der Kernstadt Laubach einschließlich der Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 4 BauGB i. V. m. § 5 HGO und § 81 HBO als Satzung und die Begründung einschließlich des Umweltberichtes dazu.
- (8) Der vorliegende Satzungsbeschluss ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB- nach der Rechtswirksamkeit der Änderung des Flächennutzungsplanes im entsprechenden Bereich- ortsüblich bekannt zu machen. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

**Beschlussfassung:**

Der Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss stimmt der Beschlussvorlage, Stadtverordneten-Drucksache Nr. 28/2006, einstimmig zu.

**Abstimmungsergebnis:**

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2	1	1	-	1	7
Nein-Stimmen	-	-	-	-	-	-	-
Enthaltungen	-	-	-	-	-	-	-

**10 Wegeeinziehung in der Gemarkung Lauter, Flur 9, Nr. 173**

**Beschlussantrag:**

Der Magistrat beantragt über den Ortsbeirat Lauter und den HFA, die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Laubach beschließt die Einziehung des Weges gemäß § 6 HStrG in der Gemarkung Lauter, Flur 9, Nr. 173 mit einer Größe von 319 m<sup>2</sup> sowie die anschließende Veräußerung dieses Grundstückes an den Verein für Jugendfürsorge und Jugendpflege e.V. Gießen, Hein-Heckroth-Straße 28, 35394 Gießen, zu einem Preis von 7,50 € je Quadratmeter. Die mit dem Verkauf verbundenen Kosten (Notar, Grunderwerbssteuer, Eintragungskosten u. ä.) werden ebenfalls vom Käufer übernommen.

**Beschlussfassung:**

Der Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss stimmt der Beschlussvorlage, Stadtverordneten-Drucksache Nr. 30/2006, einstimmig zu.

**Abstimmungsergebnis:**

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2	1	1	-	1	7
Nein-Stimmen	-	-	-	-	-	-	-
Enthaltungen	-	-	-	-	-	-	-

**11 Gemeinsamer Antrag der SPD und CDU-Stadtverordnetenfraktionen vom 14. Juni 2006**

**hier: Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Feuerwehrgerätehaus der Kernstadt Laubach**

Zu dem Antrag folgt eine ausführliche Diskussion. Fragen der Ausschussmitglieder werden durch Mitglieder der antragstellenden Fraktion beantwortet.

Der Umwelt-, Bau-, Planungs- und Verkehrsausschuss stimmt dem Antrag der SPD und CDU-Stadtverordnetenfraktion, Stadtverordneten-Drucksache Nr. 34/2006 mit 6 Ja-Stimmen, bei 1 Stimmenthaltungen (Axmann), zu.

**Abstimmungsergebnis:**

	SPD	CDU	FWG	Grüne	FDP	BfL	Summe
Ja-Stimmen	2	2	-	1	-	1	6
Nein-Stimmen	-	-	-	-	-	-	-
Enthaltungen	-	-	1	-	-	-	1

(Horst Wagner)  
Vorsitzender

(Alexandra Augenstein)  
Schriftführer/in

**Anwesenheitsliste**  
**der Sitzung des Umwelt-, Bau-, Planungs- und**  
**Verkehrsausschusses**  
**am 29.06.2006**

**Stadtverordnetenvorsteher**

Stadtverordnetenvorsteher	Schäfer, Alfred	_____
---------------------------	-----------------	-------

**CDU-Fraktion**

Stadtverordneter	Beyer, Uwe	_____
Stadtverordneter	Maikranz, Siegbert	_____

**SPD-Fraktion**

Stadtverordneter	Esmer, Kenan	_____
Stadtverordneter	Wagner, Horst	_____

**Fraktion Bündnis 90 /Die Grünen**

Stadtverordneter	Köhler, Michael	_____
------------------	-----------------	-------

**FWG-Fraktion**

Stadtverordneter	Axmann, Leo	_____
------------------	-------------	-------

**Bürger für Laubach**

Stadtverordneter	Frank, Hans-Georg	_____
------------------	-------------------	-------

**Magistrat**

Bürgermeister	Spandau, Claus	_____
1. Stadtrat	Birke, Lothar	_____
Stadtrat	Braunroth, Helge	_____
Stadtrat	Kircher, Helmut	_____

**Verwaltung**

Technischer Oberamtsrat      Bouda, Martin      \_\_\_\_\_

Verwaltungsfachangestellte      Augenstein, Alexandra      \_\_\_\_\_